

BEETHOVEN

goes Rap

☞ Text sprechen a) alleine b) zu zweit c) in der Gruppe.

FREU - DE, SCHÖ - NER GÖT - TER - FUN - KEN, TOCH - TER AUS E - LY - SI - UM,
 WIR BE - TRE - TEN FEU - ER - TRUN - KEN, HIMM - LI - SCHE, DEIN HEI - LIG - TUM.
 DEI - NE ZAU - BER BIN - DEN WIE - DER, WAS DIE MO - DE STRENG GE - TEILT,
 AL - LE MEN - SCHEN WER - DEN BRÜ - DER, WO DEIN SANF - TER FLÜ - GEL WEILT.

☞ Begleit-Rhythmus a) alleine b) zu zweit c) in der Gruppe



Fuß	Fuß	klatsch	Fuß	Fuß	klatsch

oder

klatsch	klatsch	Fuß	klatsch	klatsch	Fuß

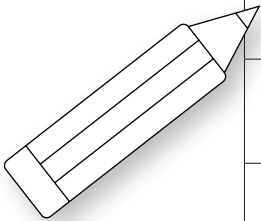




„Rappen“ (Text + Rhythmus gleichzeitig): a) alleine b) zu zweit c) in der Gruppe

- a) Beim Rappen kommt es darauf an, sich vom strengen, eigentlich etwas langweiligen Rhythmus loszulösen. Manche Silben und Wörter ziehst du in die Länge, andere beschleunigst du, am besten klappt das meistens spontan.
- b) Probiere den Rhythmus der Textzeile „Amadeus, Amadeus“ aus dem Song „Rock me, Amadeus!“

A	MA	DE	US	A	MA	DE	US
FREU	DE	SCHÖ	NER	GÖT	TER	FUN	KEN
TOCH	TER	AUS	E	LY	SI	UM	-
WIR	BE	TRE	TEN	FEU	ER	TRUN	KEN
HIMM	LI	SCHE	DEIN	HEI	LIG	TUM	



Schreibe die restlichen 4 Textzeilen aus Aufgabe 1 in die Tabelle ab!
Wenn du den Text auswendig kannst, könnt ihr alle zusammen im Kreis rappen.
Vielleicht kann einer von Euch beat-boxen. ?

